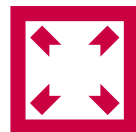


SWISS **INFOSEC**



TRAINING 1-2012

TRAINING 2012

Lehrgänge, Themenkurse und Special Events



over 20 years
security@its best
www.infosec.ch



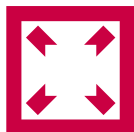
Consulting
Supporting
Training



Zürich
Bern
Sursee



Integrale Sicherheit
Informationssicherheit
IT-Sicherheit
Datenschutz



Kostenlose Teilnahme
Jetzt anmelden unter
www.infosec.ch

u.a. Keynote von Dr. Marc Cadisch
Leiter LABOR SPIEZ, Vizepräsident
der Eidgenössischen Kommission für
ABC-Schutz
www.infosec.ch/msi

MEET SWISS INFOSEC!

Im Zeichen der Sicherheit: Hier, Jetzt und Morgen

Radisson BLU Hotel, Zürich Flughafen
6. Februar 2012, 13.00 Uhr, anschliessend Apéro



TRAINING 2012

Lehrgänge, Themenkurse und Special Events

Vorwort	2
Agenda	4

Lehrgänge

Informations- und IT-Sicherheitsbeauftragter (IT-SIBE)	6
IT-SIBE Vertiefung	10
Betrieblicher Datenschutzverantwortlicher	12
Business Continuity Manager/Krisenmanager	16
BS 25999 Lead Auditor	20
Corporate Security Officer/Beauftragter Gesamtsicherheit	22
ISO 27001 Lead Auditor	24
Sicherheitsmanagement im IT-Umfeld	Neu! 26
Certified IT Process and Quality Manager	28
Vorbereitung CISSP	30
Managing Consulting	32

Themenkurse

Einführung ISO 27001/27002	40
Vertiefung ISO 27001/27002	41
Einführung ins Auditing nach ISO 19011	Neu! 42
Bedrohungen und Gewalt im Arbeitsalltag	43
Datenschutzgesetz und dessen Umsetzung	44
Elektronische Archivierung	45
Krisen erfolgreich meistern	46

Special Events

Die Rolle der ICT in Corporate Governance und Compliance	50
Competitive Intelligence und Counterintelligence	51
Regulatorisch konforme Aufbewahrung von Web Content	52
Erfolgsfaktoren in der Entscheidungsfindung	53
Biometrische Authentisierung	54

Allgemeine Hinweise	55
---------------------	----

Integrale Sicherheit hat einen Namen: Swiss Infosec AG



Seit über 20 Jahren Sicherheit nach Mass

Über uns

Seit mehr als 20 Jahren befassen wir uns professionell mit allem rund um die Sicherheit von Informationen. Wir beraten und unterstützen Sie bei der Identifizierung und der Erreichung angemessener Sicherheitsziele und natürlich bilden wir auch Ihre Mitarbeitenden aus. Die Swiss Infosec AG bietet Ihnen Beratung und Ausbildung aus einer Hand: kompetent durch Erfahrung, glaubwürdig durch Unabhängigkeit, praxisorientiert durch Kundennähe!

Mit der Swiss Infosec AG sind Sie sicher, dass Ihre Informationen so sicher sind wie nötig.

Unser Team

30 Spezialisten mit über 200 Jahren Sicherheitserfahrung stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Viele unserer Berater sind lizenzierte ISO 27001 Lead Auditoren und lizenzierte ISO 27001-Auditoren auf der Basis des IT-Grundschatzes des deutschen BSI.

Unsere Erfahrung ist unser Kapital. Von uns dürfen Sie das Beste erwarten.

Unsere Kunden

Wir beraten und unterstützen grosse und kleine Unternehmen im In- und Ausland, die national und international tätig sind. Genauso individuell wie unsere Kunden sind auch unsere Lösungsansätze.

Ihre Bedürfnisse stehen immer im Mittelpunkt unseres Wirkens. Sie finden das selbstverständlich. Wir auch.

Unsere Stärken

«Sicherheit nach Mass» ist unsere Devise, Unabhängigkeit unsere Verpflichtung und die perfekte Umsetzung von bedürfnisgerechten Sicherheitsmassnahmen unser Ziel.

Wir freuen uns, auch für Sie und Ihre Sicherheit nach Mass tätig zu sein.

Ihre Swiss Infosec AG

Reto C. Zbinden
Rechtsanwalt, CEO

www.infosec.ch



Perfekte Umsetzung von bedürfnisgerechten Sicherheitsmassnahmen ist unser Ziel

Consulting

Wir sind das führende Beratungs- und Ausbildungsunternehmen der Schweiz im Bereich der INTEGRALEN SICHERHEIT und damit Ihr kompetenter Partner, wenn es um folgende Themen geht:

- Informationssicherheit
- IT-Sicherheit
- Datenschutz
- Krisenmanagement
- BCM (Business Continuity Management)
- ISO 27001
- ISMS (Aufbau eines Information Security Management Systems)
- Archivierung
- Physische Sicherheit
- Social Engineering
- Sicherheitsaudits aller Art

Supporting

Besteht in Ihrem Unternehmen ein Ressourcenengpass im Sicherheits- oder IT-Bereich? Unsere Spezialisten stehen Ihnen mit ihrer ganzen Sicherheitserfahrung zur Seite: Schnell, kompetent und flexibel, auf Wunsch auch vor Ort und über längere Zeit. Genau so, wie Sie es sich wünschen.

Training

Unser fundiertes Fachwissen geben wir gerne an Lehrgängen, Themenkursen und im eLearning weiter. Unser Experten- und Fachwissen vermitteln wir praxisnah, kompakt und fundiert. Wir organisieren selbstverständlich auch massgeschneiderte, an Ihren Bedürfnissen orientierte Kurse für Ihr Unternehmen.

Ihre Problemlösung beginnt mit einem Kontakt bei uns: +41 (0)41 984 12 12, infosec@infosec.ch



TESTEN SIE JETZT UNSERE LERNMODULE

Das eLearning «plug & learn» der Swiss Infosec AG bietet Ihnen mit der Open Source-Lösung «Moodle» eine beliebte und erprobte Lernform (über 4.9 Mio. Kurse, über 46 Mio. Benutzer). www.infosec.ch/gutschein

Jetzt bestellen:
GUTSCHEIN
für ein Lernmodul
Ihrer Wahl
(gratis)

www.infosec.ch

Lehrgänge

Fundiertes und praxisorientiertes Fachwissen.
Besuchen Sie unsere zertifizierten und anerkannten Lehrgänge.

IT-SIBE	Seite 6
16.01.-20.01.2012	Olten
21.05.-25.05.2012	Zürich
27.08.-31.08.2012	Olten
05.11.-09.11.2012	Sargans

IT-SIBE Vertiefung	Seite 10
23.04.-27.04.2012	Sursee
26.11.-30.11.2012	Sursee

Betrieblicher Datenschutzverantwortlicher	Seite 12
19.03.-23.03.2012	Olten
18.06.-22.06.2012	Zürich
17.09.-21.09.2012	Olten
03.12.-07.12.2012	Sargans

Business Continuity Manager Krisenmanager	Seite 16
30.01.-03.02.2012	Zürich
11.06.-15.06.2012	Zürich
03.09.-07.09.2012	Olten
19.11.-23.11.2012	Olten

BS 25999 Lead Auditor	Seite 20
30.01.-03.02.2012	Zürich
25.06.-29.06.2012	Olten
22.10.-26.10.2012	Zürich

Corporate Security Officer Beauftragter Gesamtsicherheit	Seite 22
26.03.-30.03.2012	Sursee
24.09.-28.09.2012	Olten

ISO 27001 Lead Auditor	Seite 24
05.03.-09.03.2012	Zürich
11.06.-15.06.2012	Olten
12.11.-16.11.2012	Zürich

Sicherheitsmanagement im IT-Umfeld	Seite 26
	<i>Neu!</i>
12.03.-15.03.2012	Sursee
07.05.-10.05.2012	Chur
10.09.-13.09.2012	Sursee
22.10.-25.10.2012	Sargans
10.12.-13.12.2012	Olten

Certified IT Process and Quality Manager	Seite 28
20.08.-02.10.2012	Olten

Vorbereitung CISSP	Seite 30
25.-27.01./30.-31.01.2012	Zürich
02.-04.05./07.-08.05.2012	Zürich
25.-27.07./30.-31.07.2012	Zürich
31.10.-02.11./05.-06.11.12	Zürich

Managing Consulting	Seite 32
16.04.-20.04.2012	Zürich
22.10.-26.10.2012	Zürich

Nach Themen aufbereitetes Kompaktwissen. Konzentrieren Sie sich auf ein Thema und erarbeiten Sie zielorientierte Lösungen.

Themenkurse

Einführung ISO 27001	Seite 40
05.03.2012	Zürich
07.05.2012	Olten
23.08.2012	Chur
10.12.2012	Olten

Vertiefung ISO 27001	Seite 41
08.03.-09.03.2012	Zürich
14.05.-15.05.2012	Olten
17.12.-18.12.2012	Olten

Einführung ins Auditing nach ISO 19011	Seite 42
	<i>Neu!</i>
14.03.2012	Olten
27.06.2012	Zürich
25.10.2012	Olten

Bedrohungen und Gewalt im Arbeitsalltag	Seite 43
10.05.2012	Chur
13.09.2012	Olten

Datenschutzgesetz und dessen Umsetzung	Seite 44
28.02.2012	Olten
01.06.2012	Chur
30.10.2012	Olten

Elektronische Archivierung	Seite 45
01.02.2012	Chur
19.06.2012	Olten
16.10.2012	Zürich

Krisen erfolgreich meistern	Seite 46
04.04.2012	Sursee
15.11.2012	Chur

Ausgewähltes Expertenwissen.
Treffen Sie unsere Spezialisten und Persönlichkeiten aus der Wirtschaft.

Special Events

Die Rolle der ICT in Corporate Governance & Compliance	Seite 50
07.06.2012	Zürich

Keine unerwünschten Überraschungen	Seite 51
22.03.2012	Zürich

Regulatorisch konforme Aufbewahrung von Web Content	Seite 52
15.03.2012	Zürich

Erfolgsfaktoren in der Entscheidungsfindung	Seite 53
24.05.2012	Olten

Biom. Authentisierung	Seite 54
09.02.2012	Zürich

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir führen Sie umfassend in die Grundlagen der Informations- und IT-Sicherheit ein. Diesen Lehrgang führen wir seit über 20 Jahren erfolgreich durch – laufend aktualisiert und auf den neuesten Stand gebracht. Profitieren auch Sie vom geballten Wissen aus jahrelanger Erfahrung.

Ziel

Die Lehrgangsteilnehmenden können das umfassende erworbene Wissen in den Bereichen Informationssicherheit und IT-Sicherheit in ihren Aufgaben und Verantwortlichkeiten als Informations- und IT-Sicherheitsbeauftragte optimal einsetzen. Sie sind sich ihrer Funktion als Schnittstelle zwischen Geschäftsführung und Mitarbeitenden bewusst und tragen ihren Teil zum Schutz ihres Unternehmens bei.

Fallbeispiele aus der Praxis sowie Checklisten und Formulare befähigen die Teilnehmenden, die interne Informations- und IT-Sicherheit umfassend zu analysieren, zu organisieren und zu administrieren. Den Teilnehmenden werden die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt, um die Aufgaben des Informations- und IT-Sicherheitsbeauftragten wahrnehmen zu können.

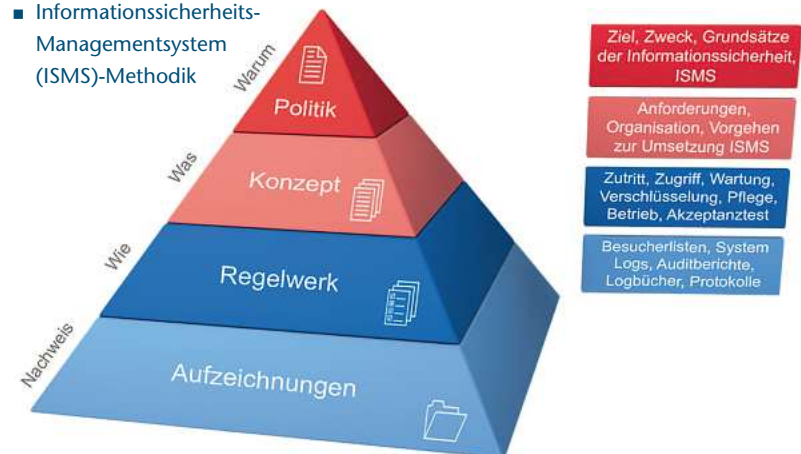
Aus dem Inhalt

- Die Rolle der Unternehmensführung in Sicherheit, Sicherheitskultur, Sicherheitspolitik und Sicherheitsorganisation
- Mensch und Sicherheit, Motivation und Ausbildung des Personals
- IT-Sicherheit, Informationsschutz und Informationssicherheit
- Die Rolle des Informations- und Sicherheitsbeauftragten
- Integration aller Mitarbeitenden in die Sicherheitsarbeit
- Externe und interne Anforderungen an das Unternehmen
- Risikomanagement, Restrisiko
- Informatik und Umwelt, physische Sicherheit
- SCADA und kritische Infrastrukturen
- Katastrophenschutz, Katastrophenplan, Wiederanlaufplanung (BCP/BCM)

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an alle, die sich mit der Planung und der Realisierung und Durchsetzung von Massnahmen im Bereich der Informations- und IT-Sicherheit befassen. Er ist für angehende wie auch erfahrene Informationssicherheitsverantwortliche geeignet und bietet den Teilnehmenden eine Fülle nützlicher und aktueller Informationen und Inputs für ihre Berufspraxis.

- Rechtliche Aspekte: Nationale und internationale Datenschutzgesetzgebung, Computerkriminalität (Phishing, War Driving etc.), Grenzen und Regeln der Mitarbeiterüberwachung (Internet/E-Mail)
- Applikationsentwicklung mit Tests und Validierung, Outsourcing
- PC- und Mainframe-Sicherheit, Netz-, LAN- und WAN-Sicherheit
- Verschlüsselungstechniken
- Technische und organisatorische Sicherheitsmassnahmen
- Outsourcing: Wo liegen die Gefahren?
- Personelle Sicherheitsmassnahmen
- Planung und Durchführung von Audits im Bereich Sicherheit
- Fallstudien und Vorgehenskonzepte für die Praxis
- Anforderungen an das interne Regelwerk
- Informationssicherheits- Managementsystem (ISMS)-Methodik



Informations- und IT-Sicherheitsbeauftragter (IT-SIBE)



Teilnahmevoraussetzung

Grundkenntnisse der elektronischen Datenverarbeitung

Dauer/Zeiten

5 Tage/09.00–17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

min. 4/max. 10 Personen

Termine/Orte

16.01.-20.01.2012	Olten
21.05.-25.05.2012	Zürich
27.08.-31.08.2012	Olten
05.11.-09.11.2012	Sargans *

Kosten

CHF 4200.–/EUR 3230.–

In der Teilnahmegebühr inbegriffen (im Wert von CHF 790.–) ist das umfangreiche Grundlagen- und Nachschlagewerk **Informations- und IT-Sicherheit in Theorie und Praxis** in CD-Form. ISBN 3-952-039-608

Durchführung

Dieser Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit SAQ-QUALICON AG durchgeführt.

* In Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmenkurs

Dieser Lehrgang kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden. Kontaktieren Sie uns, weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter www.infosec.ch

Wir veranstalten diesen einmaligen Lehrgang in der Schweiz seit 1989 mit grossem Erfolg. Die durchwegs positiven Referenzen zu diesem Lehrgang beweisen dessen Qualität.

«Grosse Fachkompetenz und viel Engagement seitens der Referenten prägen diesen Lehrgang. Kein Aspekt des Themas IT-Sicherheit wird vergessen, das Programm ist kompakt, intensiv und sehr praxisbezogen. Nebst vielen Informationen und Denkanstössen nimmt man vor allem eine erhöhte Sensibilität für die IT-Sicherheit mit. Der Lehrgang vermittelt nicht nur das Rüstzeug, sondern auch die Motivation für bestehende und kommende Aufgaben.»

**Oliver Bärtsch, Security Administrator
TANDEM, Payserv AG**

«Sehr gute Grundlage für jedermann, der einen umfassenden Überblick erhalten will. Gut strukturiert und trotzdem sind die Referenten flexibel, um auf Teilnehmerbedürfnisse einzugehen. Die Unterlagen sind sehr umfangreich und eignen sich hervorragend als Nachschlagewerk. Ich kann diesen Lehrgang für Einsteiger und Fortgeschrittene jederzeit weiterempfehlen.»

Stefan K. Vogt, Head of Group IT Risk & Security, Zürich Versicherungsgesellschaft

«Umfassende Informationen zur IT-Sicherheit, welche von den Referenten kompetent vorgetragen wurden. Besonders für mich hervorzuhebende Eigenschaften an diesem Lehrgang:

- kleine Gruppe der Teilnehmer, so dass speziell auf Fragen eingegangen werden konnte
- das Auflockern des Stoffes durch Einfügen von Beispielen aus der Praxis
- die Einplanung der Zeit für Fragen und den daraus entstehenden Diskussionen unter den Teilnehmern, die grösstenteils zu gewinnbringendem Meinungsaustausch führten.»

Gottlieb Marth, IT-Sicherheitsbeauftragter, Leica Geosystems AG

Praktischer Vertiefungslehrgang für Informations- und IT-Sicherheitsbeauftragte

Sichern und erweitern Sie sich Ihr Fachwissen!

In praktischen Arbeiten und Diskussionen erarbeiten Sie gemeinsam unter fachkundiger Anleitung u.a. eine Sicherheitspolitik, Sicherheitskonzepte und exemplarische Weisungen und Konzepte eines Unternehmens in den verschiedenen Bereichen der Integralen Sicherheit.

Ziel

Der Informations- und IT-Sicherheitsbeauftragte (IT-SIBE) als Anlaufstelle für Fragen der IT- und Informationssicherheit im Unternehmen und Berater der Geschäftsleitung weiss, wo er die notwendigen Informationen für seine Arbeit in nützlicher Frist beschaffen kann. Da er oft als Alleinverantwortlicher für die Unternehmenssicherheit zuständig ist, arbeitet er eng mit verschiedenen Stellen zusammen, die ihm diese Informationen zur Verfügung stellen.

Die Teilnehmenden erarbeiten in Gruppen die Sicherheitspolitik, verschiedene Bereichs- und Sicherheitskonzepte und exemplarische Weisungen eines Unternehmens unter Einbezug aller organisatorischen und technischen Überlegungen. Dies erlaubt die Planung, Realisierung und Durchsetzung der daraus resultierenden Massnahmen. Die Konzepte sind mit wirtschaftlichen und personellen Überlegungen abzustimmen.

Kurze Referate und Inputs über aktuelle Themen und der Praxis-Austausch in der Projektarbeit vertiefen das Wissen der Teilnehmenden. Checklisten und Formulare helfen den Lehrgangsteilnehmenden, ihre Arbeit als IT-SIBE zu optimieren und die Organisation und Administration innerhalb ihrer Organisation zu vereinfachen. Das Erarbeiten von Problemlösungen hilft den Teilnehmenden, die eigene Arbeits- und Vorgehensweise ihren Bedürfnissen anzupassen und zu verfeinern.

Aus dem Inhalt

- Erarbeitung einer Sicherheitspolitik
- Planung, Realisation und Durchsetzung von Sicherheitskonzepten
- Bereichsregelungen
- Zusammenarbeit mit internen und externen Stellen
- Organisatorische und technische Hilfsmittel
- Technische Sicherheitsmassnahmen

**Zielgruppe**

Der Lehrgang richtet sich an Informations- und IT-Sicherheitsbeauftragte oder deren Mitarbeitende. Er ist auch geeignet für Personen, die sich mit der Planung und der Realisation und Durchsetzung von Massnahmen im Bereich der Informations- und IT-Sicherheit befassen.

Teilnahmevoraussetzung

Der Besuch des Lehrganges «IT-SIBE» oder entsprechende Praxis.

Dauer/Zeiten

5 Tage/09.00–17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

min. 4/max. 12 Personen

Termine/Ort

23.04.-27.04.2012	Sursee
26.11.-30.11.2012	Sursee

Kosten

CHF 4500.–/EUR 3465.–

In der Teilnahmegebühr inbegriffen (im Wert von CHF 790.–) ist das umfangreiche Grundlagen- und Nachschlagewerk **Informations- und IT-Sicherheit in Theorie und Praxis** in CD-Form. ISBN 3-952-039-608

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmeninterne Aus- und Weiterbildung

Dieser Lehrgang kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden.

Kontaktieren Sie uns, weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter www.infosec.ch/firmenkurse

Lehrgang für Datenschutzverantwortliche gemäss revidiertem Datenschutzgesetz der Schweiz

In diesem Lehrgang werden Sie umfassend in die Aufgaben des Datenschutzverantwortlichen eingeführt. Sie lernen die gesetzlichen Anforderungen an die Tätigkeit kennen und können innerhalb Ihres Unternehmens den verantwortlichen Funktionen im Datenschutzbereich fachlich und kompetent zur Seite stehen.

Ziel

Die Teilnehmenden lernen praxisorientiert die rechtlichen, organisatorischen und informationstechnischen Grundlagen des Datenschutzes kennen und erhalten Hintergrundinformationen und Hilfestellungen, welche für die Umsetzung der Erfordernisse der Datenschutzgesetzgebung in der Praxis erforderlich und entscheidend sind. Die gesetzlich vorgesehene Position des betrieblichen Datenschutzverantwortlichen und die Anforderungen an seine Unabhängigkeit werden erläutert.

Die Teilnehmenden sind in der Lage, die Aufgaben eines betrieblichen Datenschutzverantwortlichen zu erfüllen. Sie kennen den Prozess der Zertifizierung des Datenschutzmanagementsystems und können Datenschutzaspekte in ihrem Unternehmen überprüfen und auditieren. Die Teilnehmer werden befähigt, die Aspekte des Datenschutzes unternehmensintern gesetzeskonform zu vertreten. Sie werden im Bereich Datenschutz zu kompetenten Gesprächspartnern für HR-Verantwortliche, IT-Mitarbeiter, Projektleiter und die Linie.



Aus dem Inhalt

- Grundlagen des Datenschutzes, Datenschutz in der Schweiz und der EU
- Das neue Datenschutzgesetz (DSG), die Verordnung zum Datenschutzgesetz (VDSG), die Zertifizierungsverordnung (VDSZ)
- Aufbau eines Datenschutzmanagementsystems: Datenschutzpolitik, Datenschutzkonzept, Zugriffsschutzkonzepte, Berechtigungs- und Rollenkonzepte
- Interne Überwachung: E-Mail- und Internetüberwachung, Grenzen der Überwachung
- Inventarisierung und Klassifizierung der Datensammlungen, Dokumentation der Datenverarbeitungen im Unternehmen, Bearbeitungsreglemente
- Bearbeitung von Daten, Datentransfer ins Ausland, Rechtsansprüche der Betroffenen, Vorgehen bei einem Auskunftsbeglehen, Pflichten der Datenbearbeiter, Haftungsrisiken, Datenschutzaufsicht, Interessenkollisionen im Datenschutz
- Technischer Datenschutz/Systemdatenschutz wie Transportkontrolle, Zugangskontrolle, Personendatenträgerkontrolle, Bekanntgabekontrolle, Speicherkontrolle, Benutzerkontrolle, Zugriffskontrolle, Eingabekontrolle
- Verschlüsselung, Authentisierung, interne Protokollierungen
- Berücksichtigung von Datenschutzaspekten in Projekten
- Anforderungen an die revisions-sichere Protokollierung
- Archivierung vs. Datenschutz
- Quellen zum Datenschutz



Zielgruppe

Personalverantwortliche, IT-Projektleiter, betriebliche Datenschutzbeauftragte, Datenschutzverantwortliche, Revisoren, Sicherheitsverantwortliche, Compliance Officers oder generell Personen, welche sich mit Fragen des Datenschutzes befassen müssen.

Teilnahmevoraussetzung

Keine

Dauer/Zeiten

5 Tage/09.00–17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

min. 4/max. 10 Personen

Termine/Orte

19.03.-23.03.2012	Olten
18.06.-22.06.2012	Zürich
17.09.-21.09.2012	Olten
03.12.-07.12.2012	Sargans *

Kosten

CHF 4200.–/EUR 3230.–

In der Teilnahmegebühr inbegriffen (im Wert von CHF 790.–) ist das umfangreiche Grundlagen- und Nachschlagewerk **Informations- und IT-Sicherheit in Theorie und Praxis** in CD-Form.

ISBN 3-952-039-608

Durchführung

Dieser Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit SAQ-QUALICON AG durchgeführt.

* In Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmenkurs

Dieser Lehrgang kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden.

Kontaktieren Sie uns, weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter www.infosec.ch/firmenkurs

«Ein umfassender und praxisorientierter Lehrgang zu einem interdisziplinären und kritischen Rechtsgebiet. Besonders sind mir die Kompetenz der Referenten, die Themenvielfalt sowie der Einbezug der Teilnehmerfragen aufgefallen.»

Robert Korizek, IT Security Consultant, Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft (SwissRe)

«Dieser Lehrgang hat stark zum besseren Verständnis des DSG beigetragen. Durch den theoretischen Bezug auf das DSG im Zusammenhang mit meinem IT-Alltag ist mir die Wichtigkeit des sicheren Umganges mit Daten noch bewusster geworden.»

Orazio Semeraro, Datamanagement, Billag AG

«Als Teilnehmende schätze ich die sehr guten Unterlagen mit den vielen interessanten Beispielen und Vorlagen, super finde ich, dass diese auch in elektronischer Form abgegeben wurden. Die Unterlagen werden auf Wunsch nachgeschickt, vielen Dank für diesen Service, auch freue ich mich auf den nächsten Lehrgangs-Refresher. Ich habe die Swiss Infosec AG als kompetenten Partner und Dienstleister kennen gelernt.»

Nathalie Schär, Leitung Informatik, Klinik Linde AG

«Was mir besonders gefallen hat, war die grosse Flexibilität der Dozenten.»

Aldo Seethaler, Qualitätsmanagement, Spital Interlaken

«Es wurde auf alle Fragen praxisorientiert eingegangen und diese wurden sehr gut beantwortet. Vielen Dank.»

Sarah Kannappel, Leiterin Recht und Datenschutz, innova Versicherungen

«Die sehr guten Unterlagen, Beispiele und Vorlagen legen die komplexe Materie über den Datenschutz verständlich dar und werden in meiner täglichen Arbeit sehr hilfreich sein – eine gute Grundlage für meine Tätigkeit als Datenschutzbeauftragter. Es ist schön, das Rad nicht neu erfinden zu müssen. Die Stimmung und das angenehme Klima unter den Teilnehmenden und den Dozenten hat mir gefallen, auch die Verbindung von Theorie und Praxis. Die referierenden Personen gingen sehr gut auf meine Fragen ein. Vielen Dank für diesen Lehrgang. Ich freue mich bereits auf die Einladung für den kommenden «Refresher», wo ich meine gemachten Erfahrungen einbringen kann.»

Giovanni Pelloni, Datenschutzbeauftragter, Sanitas

Mit Vorbereitung, Weitblick und stetiger Verbesserung zum nachhaltigen BCM.



BCM-Verantwortliche und Krisenmanager haben die Aufgabe als Ausnahmekönner, Ausnahmesituationen in der Unternehmung zu meistern. Sie müssen die unternehmenskritischen Produkte, Dienstleistungen oder Prozesse mittels Business Continuity-Plänen und Krisenmanagement unter allen Umständen aufrecht erhalten.

Business Continuity Management

Klingt kompliziert, ist es auch. Wenn ein Schadenereignis über ein Unternehmen herfällt, sind komplexe, leistungsfähige Notfall- und Krisenmanagements von allergrösster Wichtigkeit. Gemeinsam erarbeitete Ablaufszenarien garantieren, dass wichtige Geschäftsprozesse nicht oder zumindest nur temporär unterbrochen werden. Die Sicherung der wirtschaftlichen Existenz Ihres Unternehmens steht dabei an erster Stelle. Damit Sie im Falle eines Falles den Fachspezialisten gleich im Hause haben, bilden wir die Lehrgangsteilnehmenden zu krisenresistenten Business Continuity Managern und Krisenmanagern aus. Wenn sich bedrohliche Vorfälle einstellen oder die Sicherheitsmassnahmen im Bereich der wichtigsten Business-Prozesse effektiv versagen, dann sind die Kenntnisse, das Urteilsvermögen und die Tatkraft des *Business Continuity Managers* ganz besonders gefordert! BCM erfordert ein breites Wissen über das Unternehmen und dessen wichtigste Prozesse. Kenntnisse über Methoden

und Techniken im Umfeld von BCM und Krisenmanagement wie Strategien, Weiterentwicklung, Implementierung, Betrieb, Recht, BCM-Kultur, Trainings, Tests, Tools, Dokumentation usw. sind gewissermassen die Grundausstattung des Survival-Kits.

Business Continuity Management ist ein ganzheitlicher Managementprozess

Er zielt darauf ab, die Auswirkungen von potenziellen Bedrohungen für eine Unternehmung frühzeitig zu erkennen und auf ein Minimum zu reduzieren. BCM schafft eine Grundstruktur zur *Stärkung der Widerstandsfähigkeit* des Unternehmens und zur Erreichung grösserer *Stabilität* der wichtigsten Business-Prozesse. BCM verbessert zudem die Fähigkeit, schneller und zielgerichteter zu reagieren.

Beim BCM geht es nicht nur darum, die wertschöpfenden Tätigkeiten und die wichtigsten Prozesse und Servicebeziehungen des Unternehmens zu schützen und aufrechtzuerhalten, sondern stellt auch den Schutz der Marke, des



Ansehens und der Anteilseigner in den Vordergrund. BCM setzt dort ein, wo der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung eine massive Beeinträchtigung wichtiger Business- und Zulieferprozesse erkennt, die einen maximalen Schaden nach sich zieht. Kann ein Unternehmen eine solche Beeinträchtigung nicht verkraften, muss gehandelt werden: Schnell, zielgerichtet und Erfolg versprechend. Das Krisenmanagement wird deshalb als aktiver Teil des BCM aufgebaut.

Wenn Sicherheitsmassnahmen versagen und die eruierten und aktiv übernommenen Toprisiken eines Unternehmens tatsächlich eintreten, übernimmt das trainierte und eingespielte Krisenmanagementteam unter Einbezug der vorbereiteten Business Continuity-Pläne das Zepter, bis die Krisensituation wieder in die Normalsituation übergeführt werden kann. Zunehmend bestimmen nationale Gesetze und Vorschriften sowie internationale Standards und Regelwerke den Rahmen des BCM. Zudem verlangen immer mehr Unternehmen von ihren

Partnern den Nachweis eines professionellen BCM, um Aufträge als Lieferant von Produkten oder Dienstleistungen erfüllen zu dürfen. **BCM schafft also auch Wettbewerbsvorteile!**

Ziel

Die Teilnehmenden sind nach erfolgreichem Abschluss dieses Lehrgangs in der Lage, ihrem Management ein für ihr Unternehmen spezifisches, wirtschaftlich sinnvolles BCM-Konzept zu präsentieren. Mit dem erlernten Fachwissen, den Methoden und den Techniken sind sie in der Lage, ein Business Continuity- und Krisenmanagementkonzept erfolgreich zu definieren, aufzubauen, umzusetzen und aufrechtzuerhalten. Die Lehrgangsteilnehmenden können zudem die vielfältigen Abhängigkeiten zwischen den Ressourcen IT, Infrastruktur, Menschen, Dienstleistungen Dritter und den Business-Prozessen respektive Produkten und Dienstleistungen erkennen und instrumentalisieren. Im Weiteren werden die Zusammenhänge zwischen Business Continuity Management,

Krisenmanagement, Risk Management und integralem Sicherheitsmanagement aufgezeigt und die rechtlichen, organisatorischen, physischen, technischen und personellen Aspekte verständlich und praxisorientiert vermittelt.

Der gute Mix aus fundiertem Hintergrundwissen und praxiserprobten Umsetzungsbeispielen macht den Lehrgang nicht nur zu einer spannenden Angelegenheit, sondern sorgt explizit dafür, dass die Teilnehmenden als kompetente Ansprechpersonen in aussergewöhnlichen Situationen erfolgreich bestehen können.

Aus dem Inhalt

- BCM Policy und Lifecycle
- BCM-Programm-Management
 - Verantwortlichkeiten
 - Implementierung
 - Fortlaufendes BCM
- Das eigene Unternehmen verstehen
 - Grundsätze und Ziele
 - Business Impact Analyse (BIA): Methoden, Techniken
 - BIA vs. Risikoanalyse
 - Szenarien festlegen
- Ermittlung und Inhalte BCM-Strategien
- Entwicklung und Umsetzung BCM-Reaktion
 - Gewährleistung der IT Services
 - Notfalldokumentation
- Entwicklung und Einführung BCM-Kultur
 - Ausbildung und Sensibilisierung
- IT Service Continuity Management (ITSCM)

- BCM vs. ITSCM
- Aufgaben des ITSCM
- IT-Outsourcing und die IT als Dienstleister
- Anforderungen an IT-Services
- Kritische IT-Services
- ITSCM-Strategien (Systeme, Daten, Netze, RZ)
- Rechtliche Aspekte
 - Gesetzliche, regulatorische Vorgaben
 - IT-Outsourcing
 - Security Policy
 - Empfehlung BCM der SBVG
 - Tool-Einsatz zur Unterstützung des BCM
- Krisenmanagement
 - Abgrenzung, Zielsetzung
 - Szenariotechnik: nach-, mit-, vorausdenken
 - Führungsrhythmus
 - Aussage – Erkenntnis – Konsequenz
 - Krisenmanagement-Organisation
 - Krisenstab und Krisenstabsübungen
 - Führungssystem in Krisen: Prozess – Organisation – Logistik
 - Krisenmanagement-Plan
 - Systematische Bewältigung von Krisen
 - Kommunikation in Krisen
- Training, Weiterentwicklung, Auditing
 - Überprüfung BCM- und ITSCM-Fähigkeit
 - Weiterentwicklung: Prozesse, Personal, Technologie
 - Mustervorlagen

Zielgruppe

Informations- und IT-Sicherheitsverantwortliche, Risk Manager, angehende BCM- und Krisenmanager, BC-Prozessverantwortliche und Mitglieder von Krisenstäben

Dauer/Zeiten

5 Tage/09.00 – 17.00 Uhr

Termine/Orte

30.01.-03.02.2012	Zürich
11.06.-15.06.2012	Zürich
03.09.-07.09.2012	Olten
19.11.-23.11.2012	Olten

Kosten

CHF 4200.–/EUR 3230.–

Bei gleichzeitiger Anmeldung für den Lehrgang «BS 25999 Lead Auditor» (Seite 20)

CHF 7900.–/EUR 6080.–

In der Teilnahmegebühr inbegriffen (im Wert von CHF 790.–) ist das umfangreiche Grundlagen- und Nachschlagewerk **Informations- und IT-Sicherheit in Theorie und Praxis** in CD-Form. ISBN 3-952-039-608

Ihr Nutzen

Ein erfolgreich durchgesetztes und erprobtes Business Continuity Management bringt Ihnen und Ihrer Unternehmung viele Vorteile:

- Sie können die geschäftskritischen Prozesse und deren Abhängigkeiten identifizieren.
- Ihr Unternehmen erfüllt gesetzliche Anforderungen, beispielsweise die Empfehlung der Schweizerischen Bankiervereinigung.
- Kunden und Lieferanten bevorzugen Partner mit einem professionellen BCM. Das Vertrauen in Ihr Unternehmen wird gestärkt, denn Sie signalisieren Kontinuität auch in Ausnahmesituationen.
- Ein auf Ausnahmesituationen vorbereitetes Unternehmen kann den Normalbetrieb zwei- bis dreimal schneller wieder aufnehmen.
- Die Wahrscheinlichkeit, die Geschäftstätigkeit nach einer schweren Ausnahmesituation weiterführen zu können, wird erfahrungsgemäss fast verdoppelt.
- Ein geprüfter, zertifizierter und erfahrener BC-Manager unterstützt Sie massgeblich bei der Umsetzung und der Weiterentwicklung Ihres BCM.

Stärken Sie das Vertrauen Ihrer Partner in Ihr Unternehmen, indem Sie eine Ansprechperson kompetent bei uns ausbilden lassen.

Lehrgang mit Zertifizierung als BS 25999 Lead Auditor

Dieser Lehrgang mit abschliessender Zertifizierung als «Lead Auditor BS 25999» führt Sie in die Verfahren und Methoden des British Standards (BS) 25999 zum Thema betriebliches Kontinuitätsmanagement (Business Continuity Management) ein und bietet die besten Voraussetzungen für unabhängige interne Audits, welche vom Standard gefordert werden.

Ziel

Der Lehrgang «BS 25999 Lead Auditor» des BSI (British Standards Institute) vermittelt den Teilnehmenden das nötige Wissen, ein Audit nach den Voraussetzungen der Norm BS 25999-2 durchführen zu können. Dieser Lehrgang erklärt die Grundsätze und Methoden, ein Audit nach den Richtlinien des Business Continuity Management Systems durchzuführen. Dies führt vom Auditprozess über den Auditreport bis hin zum Auditresultat. Hinweis: Dieser British Standard ist die Hauptquelle für die in Kürze erscheinenden ISOs 22399 und 22301. Es kann davon ausgegangen werden, dass eine Zertifizierung nach BS 25999 dann leicht auf den ISO-Standard übertragen werden kann.

Aus dem Inhalt

- Unterschiede zwischen BS 25999 Part 1 und Part 2
- Leitung eines Audit für ein Business Continuity Management System
- Erstellung eines internen Auditprogramms
- Durchführung eines Audits für ein Business Continuity Management System
- Präsentation eines Auditreports
- Planung und Eröffnung von Meetings
- Erfolgreiche Auditinterviews

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an praktizierende interne oder externe Auditoren und Sicherheitsauditoren, die ihr Auditwissen erweitern wollen, an Fachleute, die im Bereich BCM arbeiten und im Bereich von BS 25999-Zertifizierungen tätig werden möchten resp. ein formales BCM nach BS 25999 einführen wollen.



Teilnahmevoraussetzung

Besuch des Lehrgangs für BCM-Verantwortliche und Krisenmanager oder entsprechende Praxis.

Dauer/Zeiten

5 Tage/9.00 – 17.00 Uhr (evtl. länger)

Termine/Orte

30.01.-03.02.2012	Zürich
25.06.-29.06.2012	Olten
22.10.-26.10.2012	Zürich

Kosten

CHF 4500.–/EUR 3465.–

Bei gleichzeitiger Anmeldung für den Lehrgang «Business Continuity Manager/ Krisenmanager» (Seite 16)
CHF 7900.–/EUR 6080.–

Abmeldung oder Verschiebung

Entgegen unseren Geschäftsbedingungen können wir bei diesem Lehrgang eine Abmeldung oder Verschiebung nicht akzeptieren, jedoch einen Ersatzteilnehmenden.

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmeninterne Aus- und Weiterbildung

Dieser Lehrgang kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden.

Kontaktieren Sie uns, weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter www.infosec.ch/firmenkurse

Die umfassende 360°-Sicht zum Thema Integrale Sicherheit

Mit der fünfjährigen Ausbildung zum Corporate Security Officer/Beauftragter Gesamtsicherheit lernen Sie alles über die Einführung und Anwendung von organisatorischen, rechtlichen, versicherungstechnischen, physischen, umweltspezifischen, IT-technischen, personellen, arbeitssicherheits- und gesundheitstechnischen Aspekten der Integralen Sicherheit.

Ziel

Die Teilnehmenden sind in der Lage, eine Projektkoordinationsfunktion für Sicherheitsmanagement intern oder extern zu übernehmen und kennen Instrumente, Prozesse und Zielgruppen für die konkrete Umsetzung und können diese angemessen auswählen. Zudem können sie eine Analyse für die Umsetzung in ihrem Unternehmen durchführen und Bereiche mit Potenzialen erkennen, des weiteren erlangen sie die Fähigkeit, die Synergien zu bestehenden Managementsystemen zu erkennen und zu nutzen sowie Handlungsfelder und Anknüpfungspunkte zu Schweizer Gesetzen, Vorschriften, Methoden und Hilfsmitteln wirksam zu nutzen und im Unternehmen umzusetzen.

Aus dem Inhalt

Die Integrale Sicherheit setzt sich aus organisatorischen, rechtlichen, versicherungstechnischen, physischen, umweltspezifischen, IT-technischen, psychologischen und gesundheitstechnischen Aspekten zusammen:

- Sicherheits-Frameworks/Regelwerke
- Sicherheitsorganisation und Sicherheitskultur
- Security Management System und dessen strategische Prozesse
- Risiko Management: Risk Analysis, Risk Treatment und Risk Treatment Planning
- Notfall- und Krisenmanagement; Grundlagen Business Continuity Management und Business Continuity Planning
- Compliance; Gesetze und Weisungswesen unter besonderer Berücksichtigung Datenschutzverantwortung SIBE
- Versicherungsschutz: Analyse der Versicherungsdeckung, Versicherungsarten; Vorgehen im Schadensfall, Prämienminderung
- Physische Sicherheit: Sicherheitszonen; Zutrittsschutz; Brandschutz, Schutz vor Umwelteinflüssen und Naturereignissen; Sabotage-, Intrusions- und Diebstahlschutz



- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Informations- und IT-Sicherheit: Clear Desk; Workplace Security
- Sensibilisierung; eLearning
- Integration in bestehende Managementsysteme und Prozesse; ISO 27001

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Fachpersonen (Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit), die sich zukünftig intern oder extern mit integralem Sicherheitsmanagement (technisch, organisatorisch, gesetzlich) auseinandersetzen wollen, sowie an Verantwortliche, die Sicherheitsmanagement systematisch und nachhaltig betreiben möchten.

Dauer/Zeiten

5 Tage/09.00–17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

min. 4/max. 12 Personen

Termine/Orte

26.03.-30.03.2012	Sursee
24.09.-28.09.2012	Olten

Kosten

CHF 4200.–/EUR 3230.–

In der Teilnahmegebühr inbegriffen (im Wert von CHF 790.–) ist das umfangreiche Grundlagen- und Nachschlagewerk **Informations- und IT-Sicherheit in Theorie und Praxis** in CD-Form. ISBN 3-952-039-608

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmenkurse

Dieser Lehrgang kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden. Kontaktieren Sie uns, weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter www.infosec.ch



IRCA-zertifizierter Lehrgang

Bei uns: Durchführung in Deutsch!

Wissen und Know-how zu ISO 27001

Dieser Lehrgang führt Sie umfassend in das Auditing bezüglich ISO 27001 und ISO 27002 ein. Am Ende des Lehrganges erfolgt die Zertifizierung als ISO 27001 Lead Auditor. Dies ist ein IRCA-zertifizierter Lehrgang.



Ziel

Dieser Lehrgang unter Leitung eines Referenten des englischen BSI führt Sie in das effektive Auditing eines Informationssicherheitsmanagementsystems ein. Während Ihrer Audit-Tätigkeit können Sie mit komplexen Problemen konfrontiert sein. Dieser fünftägige Lehrgang erlaubt es den Teilnehmenden, Audit-Problematiken zu lösen. Am Ende des Lehrganges steht die Abschlussprüfung als ISO 27001 Lead Auditor. Dies erlaubt es den Lehrgangsteilnehmenden, Audits für eine Zertifizierungsinstanz durchzuführen bzw. Zertifizierungsinteressenten mit praktischer Hilfe und Informationen zu unterstützen.

Aus dem Inhalt

- Informationssicherheit
- Die Bedeutung der Informationssicherheit
- Einschätzung von Schwachstellen und Sicherheitsrisiken
- Management von Sicherheitsrisiken
- Auswahl von Kontrollmechanismen
- Errichtung eines Management-Systems zur Informationssicherheit (ISMS)
- ISO 27001 Auditing
- Methoden für ISO 27001 Auditing
- Leiten eines ISO 27001 Audit Teams
- Befragungsstrategien
- Abfassen eines Audit-Berichts
- Abschlussprüfung

Zielgruppe

Praktizierende interne oder externe Auditoren und Sicherheitsauditoren, Fachleute, die im Bereich IT- und Qualitätsmanagement arbeiten und im Bereich von ISO 27001-Zertifizierungen tätig werden möchten resp. ein formales Informationssicherheitsmanagement nach ISO 27001 einführen wollen.

Dauer/Zeiten

5 Tage/09.00–17.00 Uhr (evtl. länger)

Termine/Orte

05.03.-09.03.2012	Zürich
11.06.-15.06.2012	Olten
12.11.-16.11.2012	Zürich

Kosten

CHF 4500.–/EUR 3465.–

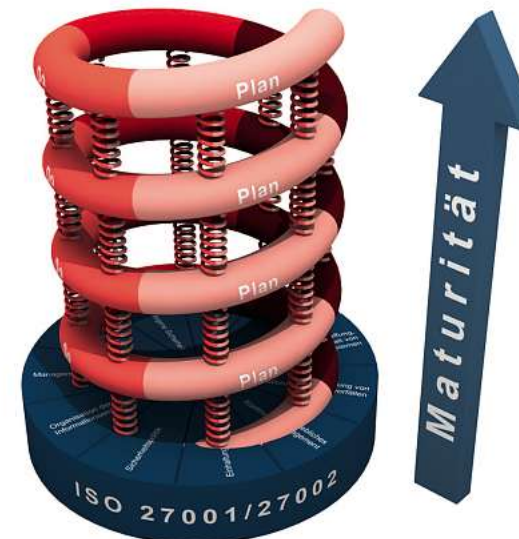
Abmeldung oder Verschiebung

Entgegen unseren Geschäftsbedingungen können wir bei diesem Lehrgang eine Abmeldung oder Verschiebung nicht akzeptieren, jedoch einen Ersatzteilnehmenden.

IRCA-zertifiziert

ISO27001:2005 Lead-Auditor
ISMS0410DE-A17287

Nach Bestehen der Prüfung können Sie sich im IRCA «International Register of Certified Auditors» registrieren lassen. www.irca.org



Mehr Sicherheit dank sicherer Technik!

Die Teilnehmenden erlernen die technischen Sicherheitsgrundlagen der IT, das Analysieren von IT-Risiken, den Aufbau eines Sicherheits-Frameworks im IT-Bereich, das exemplarische Erstellen von diversen IT-Konzepten und den allgemeinen Umgang im Planen, Umsetzen und Überprüfen von unternehmensweiten IT-Sicherheitslösungen. Anhand von verschiedenen Übungen und Praxisbeispielen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die Theorie praktisch anzuwenden.

Ziel

Sie erlernen die Grundlagen der IT-Sicherheit sowie die Methodik, diese als Projekt und konzeptionell anzugehen, umzusetzen und auf ihre effektive Wirkung hin zu kontrollieren.

Es wird aufgezeigt, welchen Vorgaben, Anforderungen und Erwartungen die IT-Sicherheit im täglichen Betrieb ausgesetzt ist und wie sie diesen gerecht werden kann. Vermittelt werden bspw. der Weg von der Policy zur Weisung sowie Analyse und Umgang mit Risiken in der sich ständig ändernden Informationstechnologie. Weiter werden aktuelle Bedrohungen aus dem Umfeld der IT aufgezeigt und analysiert und ein Verständnis für die gängigen Begriffe der IT-Sicherheit geschaffen. Zudem erlernen Sie Methoden, wie der teilweise kaum zu meisternde Spagat zwischen den Anforderungen der Technik und des Managements angegangen werden kann, um sich in den beiden Lagern Gehör und Akzeptanz zu verschaffen.

Aus dem Inhalt

- Aufbau eines IT-Sicherheits-Frameworks
 - IT-Sicherheitsorganisation
 - IT-Sicherheitsstrategie, -richtlinien, -regeln
 - IT-Sicherheitsprozesse
- Standards im IT-Sicherheitsbereich
- IT-Grundschutz
- Anforderungen seitens Recht und Compliance an die IT-Sicherheit
- IT-Risikoanalysen – IT Service Impact-Analyse
- IT-Risikobewertung und -behandlung
- Methoden
 - Managen der IT-Sicherheit
 - Beantragen von IT-Sicherheitsmassnahmen
 - Projektieren von IT-Sicherheitsvorhaben
 - Begleiten von IT Security-relevanten Changes
 - Testen/Auditieren von IT-Sicherheitsmassnahmen



- Diverse IT-Sicherheitskonzepte wie
 - Zonenkonzept
 - Awareness-Konzept
 - Security Incident Management-Konzept
 - Patch Management-Konzept
 - Zugriffskonzept
 - Verfügbarkeitskonzept
 - Protokollierungskonzept
- Einsatz von Kryptologie zum Erhalt von Integrität, Authentizität und Vertraulichkeit
- Technologischer Wandel und seine Herausforderung an die IT-Sicherheit

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Sicherheitsbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte, IT-Leiter und an Manager, die ein umfangreiches Verständnis und die Methodik und Begriffe im Umgang mit IT-Sicherheit für ihre Aufgaben im Bereich Planung, Realisierung und Controlling benötigen.

Termine/Orte

12.03.-15.03.2012	Sursee
07.05.-10.05.2012	Chur *
10.09.-13.09.2012	Sursee
22.10.-25.10.2012	Sargans *
10.12.-13.12.2012	Olten

Kosten

CHF 3500.–/EUR 2695.–

Durchführung

* In Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

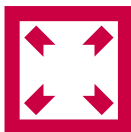
Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmenkurse

Dieser Lehrgang kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden. Kontaktieren Sie uns unter www.infosec.ch/firmenkurse

SWISS INFOSEC



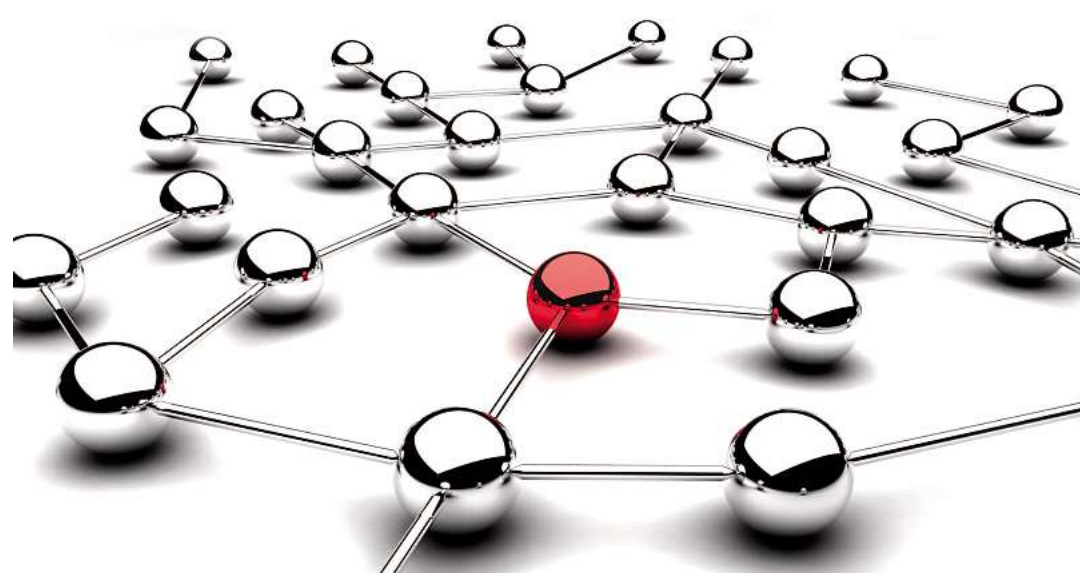
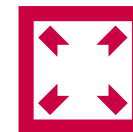
SCHNELL UND GÜNSTIG: JETZT EINZELNE LERNMODULE BESTELLEN

Die Swiss Infosec AG hat mit dem eLearning «plug & learn» ein zielgerichtetes, effizientes und erst noch kostengünstiges System entwickelt, das sich für grosse und kleine Benutzergruppen eignet. Die Schulung mit diesem System zahlt sich aus: schneller und effizienter Wissenstransfer!

Die Top-3-Module: Neben den beiden Modulen «Informations- und IT-Sicherheit» sowie «ISO 27001/27002 und ISMS» ist auch das Modul «Geldwäschereigesetz GwG» eines der meist bestellten Module. Unsere Kunden schätzen die Flexibilität und Schnelligkeit. Ebenso beweisen sie uns tagtäglich den Nutzen und die Effektivität unseres eLearning-Angebotes. Profitieren auch Sie davon!

www.infosec.ch/shop

SWISS INFOSEC



SEIT ÜBER 20 JAHREN: ISO 27001 & ISMS FULL SERVICE

ISO 27001/ISMS Coaching- und Consulting-Service: Die Swiss Infosec AG ist Ihr Spezialistenteam für alle Fragen zu ISO 27001/ISMS. Wir decken eine breite Spannweite ab: von Coaching des PL bis hin zur Projektleitung und auf Wunsch kurzfristig verfügbar auch bei Ihnen vor Ort als "externer Mitarbeiter". Wir beraten und unterstützen Sie, beantworten Ihre Fragen und schärfen Ihren Blick für das Notwendige: "Genau so viel, wie Sie brauchen und angemessen ist!"

Der erste Schritt zu Ihrem erfolgreichen ISO 27001/ISMS-Projekt!

Kontaktieren Sie uns jetzt und unverbindlich, gerne stehen wir Ihnen beratend und coachend zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch **+41 (0)41 984 12 12** oder per E-Mail infosec@infosec.ch

Aufbau und Weiterentwicklung eines prozessorientierten Qualitätsmanagementsystems

Zahlreiche interaktive Übungen und die Berücksichtigung Ihrer unternehmensspezifischen Bedürfnisse sichern einen nachhaltigen Lernprozess. Gleichzeitig dient dieser Lehrgang als Vorbereitung für die Prüfung des «SAQ Certified IT Process and Quality Manager – Foundation Level».

Ziel

- Sie kennen die Grundlagen und Prinzipien des Qualitätsmanagements im IT-Umfeld
- Sie haben das Wissen, klare Vorgaben für die Themen ISO 9000, ISO 20000, Prozessmanagement etc. zu erarbeiten
- Basierend auf der Vision, Strategie und Zielen können Sie in Ihrer Unternehmung die Business-Prozesse identifizieren, gestalten und vernetzen
- Durch Ihre erlangten Fähigkeiten stellen Sie eine kontinuierliche Weiter- und Verbesserungsentwicklung sicher, die dem sich schneller ändernden Umfeld gerecht werden.

Aus dem Inhalt

Stufe 1:

Grundlagen und Unternehmenslenkung

- Grundlagen und Prinzipien des Qualitätsmanagements im IT-Umfeld
- Elemente der Unternehmenslenkung: Vision / Mission / Leitbild, Strategy Map, Balanced Scorecard, Messgrößen und Zielwerte
- Ist-Analyse, Management-Workshop
- Identifikation von Business Processes & Services, Process Map & Architecture

Stufe 2:

Klare Vorgaben erarbeiten

- Überblick über Standards und Ansätze (ISO 9000, ISO 20000 und andere)
- Korrelation zwischen Normen und Prozessen
- Zertifizierungsablauf
- Projektorganisation
- Definition, Gestaltung und Vernetzung von Business Processes
- Prozessmanagement
- Erarbeiten des Prozess-Steckbriefs, Prozess-SWOT-Analyse



Stufe 3:

Wirkungsvolle Integration und Erfüllung der Anforderungen

- Realisierung und Prozessintegration
- Motivation von Mitarbeitenden für Veränderungen und Verbesserungen
- Mitarbeiterschulung
- IT-Controlling und Managementreview
- Management-Information-Systems

Stufe 4:

Kommunikation und Audit – die Umsetzung nachhaltig fördern und überprüfen

- Training der Präsentationsfähigkeit, Kommunikation
- Verschiedene Auditarten
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von internen Audits
- Verbesserungsmaßnahmen
- Zertifikatsprüfung «Certified IT Process and Quality Manager – Foundation Level»

Teilnahmevoraussetzung

Mehrere Jahre Praxis in der IT (Solution Architect, Service Management etc.) sind vorteilhaft.

Zielgruppe

Fachpersonen, die sich mit Prozessen innerhalb des Lifecycle für Service oder Produkte befassen, IT-Project Manager, Solution Architects, Testing, Service-Desk, Process and Quality Manager und Auditoren.

Termin/Ort

20.08.-02.10.2012 Olten

Kosten

CHF 5500.–/EUR 4120.–
inkl. Zertifikatsprüfung
exkl. Mittagessen

Durchführung

Dieser Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit SAQ-QUALICON AG durchgeführt.

Die Zertifikatsprüfung muss separat angemeldet werden! Die Anmeldung erfolgt über www.saq-qualicon.ch

Teilnahmebestätigung

Alle Teilnehmenden erhalten eine ausführliche Teilnahmebestätigung!



Lehrgang für die Prüfungsvorbereitung

Erfolgreiche CISSP-Zertifizierung dank seriöser Vorbereitung bei uns!

Dieser Lehrgang bereitet Sie kompetent, zielgerichtet und kompakt auf die erfolgreiche Zertifizierung als «Certified Information Systems Security Professional» vor. Die Certified Information Systems Security Professional (CISSP)-Zertifizierung ist weltweit anerkannt.



Aus dem Inhalt

- Zugriffskontrolle und Methodologie
- Telekommunikations- und Netzwerksicherheit
- Praxis des Sicherheitsmanagements
- Anwendungs- und Systementwicklung
- Kryptografie
- Sicherheitsarchitektur und -modelle
- Betriebs- (Operating-) Sicherheit
- Betriebliches Kontinuitätsmanagement und Notfallplanung
- Gesetze, Ermittlungen und Ethik
- Physische Sicherheit

Zielgruppe

Dieser Lehrgang richtet sich an alle Personen, die die CISSP-Prüfung absolvieren wollen.

Teilnahmevoraussetzung

Angemessene Englischkenntnisse, Grundkenntnisse im Bereich IT-Sicherheit, Grundkenntnisse im Bereich Netzwerk.

Informationen über Zulassungsbedingungen, Anforderungen zur CISSP-Prüfung sowie die Termine für die Prüfungen in der Schweiz sind unter www.isc2.org ersichtlich.

Termine/Ort

25.-27.01./30.-31.01.2012	Zürich
02.-04.05./07.-08.05.2012	Zürich
25.-27.07./30.-31.07.2012	Zürich
31.10.-02.11./05.-06.11.12	Zürich

Kosten

CHF 4925.–/EUR 3790.–

exkl. Mittagessen

In der Teilnahmegebühr inbegriffen ist die Literatur.

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.



DAMIT IHRE INFORMATIONEN UND DATEN NICHT «OFFEN» HERUMLIEGEN...

Jetzt Ihre Mitarbeitenden schulen und sensibilisieren: www.infosec.ch/awareness



Der Lehrgang für Berater: Consulting-Wissen kompakt und praxisnah

Was heisst „Beratung“? Wir begegnen den Begriffen „Beratung“, „Berater“ und „beraten“ täglich und gehen locker damit um. Diese Lockerheit hat möglicherweise auch einen Zusammenhang mit der Tatsache, dass die Bezeichnung „Berater“ nicht geschützt ist. Jeder kann sich Berater nennen.

Während der Begriff „Beratung“ insbesondere in der Pädagogik wissenschaftlich umschrieben wird, bezeichnet er umgangssprachlich ein strukturiertes Gespräch oder eine praktische Anleitung, zum Beispiel Ratschläge mit dem Ziel, eine Aufgabe, ein Problem zu lösen.

Das Tätigkeitsfeld des Beraters.

Berater analysieren Zusammenhänge, finden Lösungen, gestalten und optimieren, visualisieren und präsentieren. Berater sind Motivatoren, Coaches, Moderatoren, Vermittler, Projektleiter und Mediatoren.

Kurz: der Beruf des Beraters ist vielschichtig und interessant, aber auch anspruchsvoll, weil er hohe Anforderungen an die Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz stellt.

Berater erhalten in diesem Lehrgang das nötige Consulting-Know-how, um ihre Aufgaben zielgerichtet, kompetent und gewinnbringend umsetzen zu können.

Ziele und Inhalte:

Vermittlung der Grundanforderungen.

Nach dem fünftägigen Lehrgang kennen angehende oder bereits berufstätige Berater die Anforderungen und Voraussetzungen, das notwendige

Rüstzeug und die Erfolgssäulen für eine erfolgreiche Beratung. Langjährige und erfahrene Fachspezialisten mit nachweislichem Know-how als Beratende, Trainer und Coaches zeigen praxisnah die Aufgaben und Tätigkeiten eines erfolgreichen Beraters auf und geben wertvolle Inputs. Ein speziell vor- und aufbereitetes Fallbeispiel und Rollenspiele garantieren eine höchst mögliche Anlehnung an die Praxis und dürften auch für bereits berufstätige Berater Herausforderung und Highlight sein. Bei uns lernen Berater, wie sie den verschiedenen Ansprüchen gerecht werden. Selbstständiges, vorausschauendes Denken zeichnet den erfolgreichen Berater ebenso aus, wie die Fähigkeit, in der Rolle des „Mit-Unternehmers“ zu agieren und zu reagieren.

Beratungsverständnis/-ansätze. Die Teilnehmenden setzen sich mit verschiedenen Beratungsansätzen ausein-

ander und reflektieren und formulieren ihr eigenes Beratungsverständnis. Sie gewinnen eine Übersicht über die möglichen Aufgaben und Rollen sowie die erforderlichen Kernkompetenzen und können sich in ihrem aktuellen beruflichen Umfeld positionieren. Im Lehrgang zeigen wir, wie die unterschiedlichen Rollen optimal ausgefüllt und die verschiedenen Kernkompetenzen verbessert werden können. Auch sind Sie sich ethischer Themen in der Beratung bewusst und wissen, wie sie damit umgehen wollen.

Der Beratungsprozess verlangt hohe Flexibilität und kurze Reaktionszeit.

Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten Schritte des Beratungsprozesses kennen. Zudem lernen sie Kommunikationsgrundsätze und wichtige Fragetechniken eines Verkaufs- und Beratungsgesprächs kennen und wissen, wie sie das Beratungspotential in ihrer Umgebung eruieren und bearbeiten können.

In der so genannten Kontraktphase kennen die Teilnehmenden die ausschlaggebenden Elemente eines erfolgreichen Verkaufsabschlusses und erarbeiten selbstständig die dazugehörigen Basis-Elemente eines Angebotes.

Disziplin ist eine weitere wichtige Erfolgs-Komponente. Wir demonstrieren, wie der Spagat zwischen nutzenbringenden Empfehlungen

und messbaren Ergebnissen (Hard und Soft Factors) zu meistern ist und liefern den Teilnehmenden das Rüstzeug praxisorientierter Methoden und Instrumente zur Situations- und Risikoanalyse, zur Lösungserarbeitung und zur Umsetzungsplanung. Kurz und bündig: Sie sind sich der wichtigsten Schritte und Elemente eines erfolgreichen Projektmanagements bewusst.

Erfolg ist lernbar! Wir kennen die entscheidenden Erfolgsfaktoren der Beratertätigkeit und vermitteln sie in diesem Lehrgang. Sie lernen die Gründe für Erfolg und Misserfolg von Kundenprojekten kennen und kennen die Grundsätze und Massnahmen der Kontrolle laufender Projekte und der Evaluation abgeschlossener. Diese Faktoren vereint mit fundiertem Fachwissen, sicherem, situationsgerechtem Auftreten und Freude an konzeptioneller Arbeit sind Garant für eine erfolgreiche Beratertätigkeit.

Der Nutzen für Sie und das Unternehmen. Für angehende Berater ist der Besuch dieses Lehrgangs der erste Schritt auf dem Weg zum kompetenten, erfolgreichen Berater. Für bereits berufstätige Berater bietet der Lehrgang die Möglichkeit, bereits erworbenes Fachwissen und gesammelte Erfahrungen mit neuen Erkenntnissen und Know-how zu ergänzen. Das ausgestellte Zertifikat attestiert die Kompetenz, Beratungsmandate selbst-

ständig abzuwickeln. Eben weil der Beruf des Beraters nicht geschützt ist, tut ein Unternehmen gut daran, für die gute Ausbildung seiner Berater besorgt zu sein. Der Berater repräsentiert aber auch ein Unternehmen. Der Besuch des Lehrganges stärkt nicht nur die Kompetenzen der Berater, sondern manifestiert auch den Anspruch des Unternehmens, bestens ausgebildete Mitarbeitende in den eigenen Reihen zu wissen. Ein Unternehmen, das auch im Bereich Beratung auf Qualität und damit auf Aus- und Weiterbildung setzt, hebt sich von der Konkurrenz ab.

Aus dem Inhalt:

Die Teilnehmenden dieses Lehrganges erhalten kompaktes und praxisnahes Consulting-Wissen:

Beratung

- Funktionen von Beratenden
- Aufgaben, Rollen, Kernkompetenzen und Verantwortlichkeiten
- Beratungsverständnis/-ansätze
- Zielsetzung, Nutzen

Recht, Datenschutz

- Sicherer Umgang mit Kundendaten
- Rechtliche Aspekte des Beratungsvertrages
- Haftungsfragen und Abgrenzung
- Archivierung und Aufbewahrungspflicht

Beratungsprozess

- Grundlagen, Übersicht
- Kontaktphase: Kommunikationsgrundsätze, Fragetechniken, Analyseverfahren und -methoden, psychologische Aspekte
- Kontraktphase, Offert- und Vertragswesen

- Kundenprojekte: Problem- und Situationsanalyse, Lösungsideen und -findung, Umsetzungsphase, Kontrollmassnahmen
- Projektmanagement: Regeln (Do's & Dont's), Monitoring und Evaluation
- Projekt
- Beratungserfolg/-misserfolg
- Beratungsportfolio

Zielgruppe

Angehende oder bereits tätige Berater, insbesondere Management Consultants, IT-Consultants, Steuerberatende, Wirtschaftsprüfende. Fach- und Führungskräfte, die im Controlling, der Organisation oder der Personalentwicklung tätig sind. Kundenbetreuer, Key Account Manager, Projektleitende, Projektmitarbeitende, Quereinsteiger, Themeninteressierte.

Dauer/Zeiten

5 Tage
9.00–17.30 Uhr

Teilnehmerzahl

min. 8/max. 20 Personen

Termine/Ort

16.04.-20.04.2012 Zürich
22.10.-26.10.2012 Zürich

Kosten

CHF 4200.–/EUR 3230.–

Die Referenten:

Sabine Fersch, EMBA in Management Consulting International und lic. oec. publ. Universität Zürich

Sie ist seit 15 Jahren als Trainerin, Coach und intern wie extern Beratende von Führungskräften, Organisationen und KMU tätig und nahm verschiedene Funktionen in Unternehmungen und Bildungsinstitutionen wahr (Team-, Marketing-, Fachbereichs- und Geschäftsleiterin).

Prof. Dr. Rolf-Dieter Reineke, Dr. rer. pol. und Dipl.-Volkswirt (Universität Münster), Professor an der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)

Er berät seit über 20 Jahren erfolgreich internationale Führungskräfte und Unternehmen und war bzw. ist an Hochschulen als Studiengangsleiter und Professor für die Bereiche „Management Consulting“, „Internationales Management“ und „Change Management“ zuständig. Rolf-Dieter Reineke und Sabine Fersch sind namentlich verantwortlich für die erfolgreiche Durchführung des EMBA-Programms Management Consulting International EMBA-MCI (www.emba-mci.ch).

Reto C. Zbinden, Rechtsanwalt, CEO Swiss Infosec AG

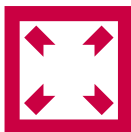
Als Gründer und Inhaber der Swiss Infosec AG beschäftigt sich Reto C. Zbinden seit über 20 Jahren neben seiner Führungstätigkeit des Unternehmens als Berater und Ausbildner. In den Bereichen Integrale Sicherheit, Informationssicherheit, Datenschutz und IT-Sicherheit wird er als versierter Spezialist und Kenner des „State of the Art“ und der Best Practice wahrgenommen. Seine Fachgebiete sind Sicherheit und Organisation, Zertifizierung im Bereich der Informationssicherheit und die rechtlichen Aspekte der Informationssicherheit, so unter anderem Archivierung, Datenschutz und Vertragsrecht im Bereich IT/Informationssicherheit.

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmeninterne Aus- und Weiterbildung

Dieser Lehrgang kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter www.infosec.ch/firmenkurse

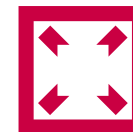


**«GRUNDLAGEN INFORMATIONS- UND IT-SICHERHEIT»
EIN FIRMENKURS DER SWISS INFOSEC AG**

Ohne Fundament kann Ihr Erfolg ganz schön ins Wanken kommen, Ihre Informations- und IT-Sicherheit übrigens auch. Deshalb bieten wir einen Firmenkurs an, der den Fokus auf die Grundlagen der Informations- und IT-Sicherheit legt und sich ganz an Ihren Bedürfnissen orientiert.

Der firmenindividuelle Kurs, der Ihr Budget nicht ins Wanken bringt. Wir vermitteln unser Know-how praxisnah, kompakt und fundiert und erst noch bei Ihnen vor Ort. Bereits ab 4 Teilnehmenden zahlt sich der Kurs auch kostenmässig aus: Sie sparen und die Teilnehmenden profitieren.

Wissbegierig? Kontaktieren Sie uns jetzt, unverbindlich: +41 41 984 12 12, infosec@infosec.ch oder erfahren Sie hier mehr über Zielsetzung, Kosten und Inhalt: www.infosec.ch/firmenkurse



**THEMENKURSE DER SWISS INFOSEC AG:
KOMPAKTWISSEN VOM SPEZIALISTEN**

Profitieren Sie von 20 Jahren Erfahrung und erhalten Sie hier eine Schnellübersicht über das umfassende Schulungsangebot. Die Themenkurse zeichnen sich durch ihre kompakte Dauer von 1-2 Tagen aus. Überzeugen Sie sich von der Themenvielfalt, detaillierte Angaben finden Sie unter www.infosec.ch

Swiss Infosec AG ist Ihr eduQua zertifiziertes Aus- und Weiterbildungsteam in Fragen rund um das Thema der Integralen Sicherheit. Sämtliche Themenkurse können individuell in zeitlicher und inhaltlicher Abstimmung als firmeninterne Ausbildung durchgeführt werden.

Die Themenkurse der Swiss Infosec AG bringen Sie schnell und gezielt weiter! Konzentrieren Sie sich auf ein Thema und erarbeiten Sie zielorientierte Lösungen. www.infosec.ch/agenda

Grundlagen und Überblick über die Norm ISO 27001 und den Standard ISO 27002



Dieser Einführungskurs vermittelt Ihnen die Grundlagen zu den Standards ISO 27001/27002, Informationssicherheit. Wir geben Ihnen einen fundierten, aktuellen und praxisorientierten Überblick über deren Bedeutung und Inhalt. Wir zeigen Ihnen die Schritte zu deren erfolgreicher Umsetzung auf. Lernen Sie durch uns die Voraussetzungen für ein funktionierendes ISMS (Information Security Management System) kennen.

Aus dem Inhalt

- Ziel und Zweck ISO 27001 und ISO 27002
- Aktueller Stand (Revisionen/Übersetzungen)
- Vor- und Nachteile/Positionierung
- Inhalt/Umfang der Norm ISO 27001 und des Standards ISO 27002
- Struktur und Rolle des ISO 27001
- Was ist ein ISMS (Informationssicherheits-Management-System)?
- Wie wird der ISO 27001 eingeführt und welche Vorteile hat er für Ihr Unternehmen?
- ISO 27001 und die Zertifizierungsverordnung
- Ausblick: Wie werden sich ISO 27001 und ISO 27002 weiter entwickeln

Zielgruppe

Management, IT-Leitung, Sicherheits- und Qualitätsbeauftragte, Revisoren

Dauer und Zeiten

1 Tag
9.00–17.00 Uhr

Termine/Orte

05.03.2012	Zürich
07.05.2012	Olten
23.08.2012	Chur *
10.12.2012	Olten

Kosten

CHF 870.–/EUR 670.–
inkl. eLearning-Modul

Durchführung

Dieser Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit SAQ-QUALICON AG durchgeführt.

* Durchführung in Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Firmenkurs

Dieser Kurs kann auch als Firmenkurs bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden. Kontaktieren Sie uns.
www.infosec.ch/firmenkurse

Praktische Anwendung und Nutzung der Norm und des Standards



Eine fundierte Vertiefung für den Praktiker! Dieser Kurs vermittelt Ihnen das Grundwissen zur erfolgreichen Zertifizierung Ihres Unternehmens gemäss ISO 27001. Lernen Sie, wie man die Norm ISO 27001 anwendet, Risiken bewertet und analysiert, den Aufbau eines ISMS nach ISO 27001 plant, steuert und überwacht, eine Sicherheitspolitik erstellt und pflegt sowie Sicherheitsaudits plant, durchführt und auswertet.

Aus dem Inhalt

- Nutzen eines ISMS
- Rechtliche Grundlagen
- Risk Management
- Einführung eines ISMS nach ISO 27001
- Die Controls des ISO 27002
- Controlling und Systemaudits

Zielgruppe

Management, IT-Leitung, Sicherheits- und Qualitätsbeauftragte, Revisoren

Teilnahmevoraussetzung

Empfohlener Besuch des Themenkurses Einführung ISO 27001/27002. Dieser Kurs setzt keine speziellen IT-Kenntnisse voraus.

Dauer und Zeiten

2 Tage
9.00–17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

min. 4/max. 10 Personen

Termine/Orte

08.03.-09.03.2012	Zürich
14.05.-15.05.2012	Olten
17.12.-18.12.2012	Olten

Kosten

CHF 1650.–/EUR 1270.–
inkl. eLearning-Modul

Durchführung

Dieser Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit SAQ-QUALICON AG durchgeführt.

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein entsprechendes Zertifikat.

Jetzt firmenintern schulen

Dieser Themenkurs kann auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden. Kontaktieren Sie uns, weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter www.infosec.ch

Umfassende Grundlagen für die praktische Durchführung von Audits

Lernen Sie die verschiedenen Auditarten und -tätigkeiten kennen. Fallbeispiele geben Ihnen das nötige Rüstzeug und dienen Ihnen gleichzeitig als Background für durchgeführte oder durchzuführende Audits. Dabei unterstützen Sie die Leitfäden ISO 19011 (Leitfaden für Audits von Qualitätsmanagement- und/oder Umweltmanagementsystemen) sowie ISO 27007 (Leitfaden zur Auditierung von ISMS) und der Problemlösungsprozess „PDCA“ (Plan, Do, Check, Act).

Aus dem Inhalt

- Grundbegriffe, Normen
- Auditprinzipien
- Management eines Auditprogramms
 - Ziele und Umfang eines Auditprogramms
 - Verantwortlichkeiten
 - Ressourcen
 - Verfahren
 - Umsetzung
 - Aufzeichnungen
 - Überwachung und Bewertung
- Audittätigkeiten
 - Veranlassen der Audits
 - Dokumentenprüfung
 - Auditvorbereitung
 - Audittätigkeit vor Ort
 - Erstellung, Genehmigung und Verteilung des Auditberichtes
 - Abschluss des Audits
 - Durchführung von Auditfolgemaßnahmen
- Qualifikation und Bewertung von Auditoren
 - Persönliche Eigenschaften, Kenntnisse und Fähigkeiten des Auditors

- Auditorenschulung und Auditerfahrung
- Aufrechterhaltung und Verbesserung der Qualifikation
- Bewertung von Auditoren

Zielgruppe

Interne und externe Auditoren; Sicherheitsbeauftragte (IT-, Informations-, physische Sicherheits-, Arbeitssicherheits- und Gesundheits-, Compliance-, Datenschutzbeauftragte, Leitung IT, Ausbildungsverantwortliche, Themeninteressierte

Termine/Orte

14.03.2012	Olten
27.06.2012	Zürich
25.10.2012	Olten

Kosten

CHF 870.–/EUR 670.–

Firmenkurse

Die Durchführung dieses Kurses ist auch als Firmenkurs bei Ihnen möglich: www.infosec.ch/firmenkurse



Gefahrensituationen erkennen und Konflikte bewältigen

Wir vermitteln Ihnen praxisorientiert den sinnvollen Umgang mit verbalen Attacken anlässlich von Gesprächen, am Empfang oder in Alltagssituationen sowie den richtigen Umgang mit telefonischen Drohungen und das situationsgerechte sichere und zielführende Verhalten bei körperlichen Auseinandersetzungen. Mit eindrücklichen Rollenspielen lernen Sie Gefahrensituationen erkennen, Konflikte professionell und sicher bewältigen und dabei die Ruhe und Sicherheit zu bewahren

Aus dem Inhalt

- Ursachen und Formen von Konflikten
- Wie bin ich bis jetzt mit Konflikten umgegangen?
- Besprechung erlebter Konflikte
- Mechanismen und Automatismen erkennen
- Stress und Druck in Arbeitsumfeld
- Körpersprache – Mimik und Gestik
- Reaktionen auf verschiedene Konfliktsituationen
- Opfer – Täter – Umfeld: Was beeinflusst wen?
- Mobbing erkennen und entgegenwirken
- Geiselnahme
- Bombendrohung
- Verschiedene Rollenspiele
- Verlauf eines Konfliktes mit verbaler und körperlicher Gewalt
- Was danach? Betreuung, Aufgaben des Managements

Zielgruppe

Dieser Kurs ist für alle Personen geeignet, die in ihrem Arbeitsalltag mit bedrohlichen Situationen konfrontiert sind oder sich mit Gewaltpotential am Arbeitsplatz zu befassen haben.

Termine/Orte

10.05.2012	Chur *
13.09.2012	Olten

Kosten

CHF 850.–/EUR 655.–
inkl. eLearning-Modul

Durchführung

* In Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

Jetzt firmenintern schulen

Dieser Themenkurs können Sie auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchführen lassen: www.infosec.ch/firmenkurse

Überblick, Grundlagen & prakt. Umsetzung des rev. Datenschutzgesetzes der Schweiz



Wir führen Sie umfassend in die datenschutzrechtlichen Anforderungen ein und zeigen Ihnen praxisorientierte Umsetzungsschritte auf. Dieser Kurs ermöglicht Ihnen die Schutzwürdigkeit personenbezogener Daten zu beurteilen und die Notwendigkeit weiterführender Massnahmen abschätzen zu können. Sie kennen die gesetzlichen Vorschriften und können die Anforderungen des Datenschutzes betriebsintern erkennen.

Aus dem Inhalt

- Einführung in den Themenbereich IT und Recht
- Computerkriminalität, Urheberrechtsgesetz
- Datenschutzgesetz und Verordnung zum Datenschutzgesetz, Zertifizierungsverordnung
- Die betrieblichen Datenschutzverantwortlichen: Pflichten und Aufgaben
- Umsetzung der Datenschutzanforderungen in der Praxis
- Protokollierung und Überwachung E-Mail und Internet: Regeln/Varianten
- Inventarisierung, Analyse und Klassifizierung von Informationen
- Regeln zum Themenkreis Datenschutz
- Eingliederung in die Sicherheitsorganisation des Unternehmens

Zielgruppe

Mitglieder der Geschäftsleitung, Sicherheitsbeauftragte, Programmierer, Analytiker, Systembetreiber, Systementwickler, Mitarbeitende und Kader von Personalabteilungen

Termine/Orte

28.02.2012	Olten
01.06.2012	Chur *
30.10.2012	Olten

Kosten

CHF 870.–/EUR 670.–
inkl. eLearning-Modul

Durchführung

* In Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

Jetzt firmenintern schulen

Dieser Themenkurs können Sie auch als firmeninterne Ausbildung bei Ihnen vor Ort durchführen lassen.



Rechtliche Anforderungen, tech. Grundlagen und praktische Umsetzung

Dieser Kurs vermittelt Ihnen die fachliche Kompetenz, Fragen und Problemstellungen im Zusammenhang mit der elektronischen Archivierung zu identifizieren und Lösungsvorschläge darzustellen (mehr unter www.infosec.ch).

Aus dem Inhalt

- Anforderungen an die Archivierung
- Spezialrechtliche Anforderungen (Datenschutz, Mehrwertsteuer, Geldwäscherei, Bankengesetz, Nationalbankverordnung, nachrichtenlose Vermögen usw.)
- Mehrwertsteuer: Verordnung über elektronisch übermittelte Daten und Informationen
- Integrität und Authentizität des Archivguts
- Zusammenspiel mit ISO 27001/27002
- Zentrale Frage der Beweiskraft
- Aufbewahrungsdauer und -form
- E-Mail-Archivierung: Notwendig? Zusammenhang mit BÜPF und VÜPF
- E-Mail-Archivierung versus Datenschutzanforderungen
- Blick ins Ausland u. a. SOx, Euro-SOx, E Discovery u.v.a.m.
- Einsatz veränderbarer Medien, Techniken, Produkte
- Integritätsschutz: Digitale Signatur und sicherer Zeitstempel?
- Inhalt und Umfang einer Archivpolitik, Archivweisung, Dokumentenplan, Verfahrensdokumentation

- Aufgaben, Kompetenzen Verantwortungen im Zusammenhang Archivierung
- Archivierung als Teil des Records Management
- ISO 15489-1: General Records Management (Reliability, Integrity, Compliance, Comprehensiveness, Systematic)
- Archivierung und Sicherheit
- Gap-Analyse und Umsetzungsplanung
- Dokumentation und Integration der Archivierungsprozesse in die Geschäftsprozesse

Termine/Orte

01.02.2012	Chur *
19.06.2012	Olten
16.10.2012	Zürich

Dauer und Zeiten

1 Tag, 9.00–17.00 Uhr

Kosten

CHF 870.–/EUR 670.–
inkl. eLearning-Modul

Durchführung

* In Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz



Dieser Kurs trainiert Sie darin, Krisen im Team schlagkräftig und erfolgreich zu meistern. Krisenerprobte und erfahrene Spezialisten zeigen Ihnen wie Sie Krisen mit System und Methode begegnen können und wie Sie Ihr Team erfolgreich führen. Sie lernen komplexe Fragestellungen ganzheitlich anzugehen, den Führungsprozess zielorientiert zu gestalten und das «Denken in Varianten» zu üben. So werden Krisen zu Chancen.

Aus dem Inhalt

- Was sind Krisen?
- Abgrenzung zu Notfällen und BCM
- Führungssystem in Krisen:
Prozess, Organisation, Logistik
- Krisenphasen
- Methode einer strukturierten
Entscheidungsfindung
- Modelle für das Denken in Varianten
- Beispiele für eine wirkungsvolle
Präsentationstechnik
- Führungsrhythmus:
Sofortmassnahmen, Zeitplan
- Problemerkennung, Lagebeurteilung, Entschlussfassung
- Planentwicklung, Auftrags-erteilung,
Controlling
- Alarmierung, Einsatzpläne
- Umgang mit Medien,
Krisenkommunikation
- Aussage, Erkenntnis, Konsequenz
- Von der Reaktion zur Aktion
- Notfallhandbuch, Checklisten,
Merkblätter
- Szenariotechnik: Nach-, Mit- und
Vorausdenken

Zielgruppe

Geschäftsleitungsmitglieder, Krisenstabsleiter, Mitglieder von Krisenorganisationen in Stabsfunktionen wie Business Continuity, Medien, Kommunikation, Personal, Recht, Sicherheit, Logistik

Termine/Orte

04.04.2012	Sursee
15.11.2012	Chur *

Kosten

CHF 850.–/EUR 655.–
inkl. eLearning-Modul

Durchführung

* In Zusammenarbeit mit ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

Zertifikat

Nach erfolgter Absolvierung erhält jeder Teilnehmende ein Zertifikat.

Firmeninterne Aus- und Weiterbildung

www.inosec.ch/firmenkurse

SWISS INFOSEC



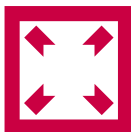
ACTION PACKS: DEFINED ACTION, DEFINED PRICE

Die externe Überprüfung Ihres Unternehmens zum Fixpreis

Mit ACTION PACKS wollen wir Sie motivieren, eine fundierte, externe Überprüfung Ihres Unternehmens zum Fixpreis in Angriff zu nehmen. Egal ob KMU, Startup-Unternehmen oder international tätige Firma: Unsere Action Packs passen sich Ihren Anforderungen an.

Mehr Informationen zu Action Packs erhalten Sie online oder wenn Sie uns telefonisch oder per E-Mail kontaktieren. +41 41 984 12 12, infosec@infosec.ch

www.infosec.ch/actionpacks



IHR STANDARDWERK «INFORMATIONSSICHERHEIT UND IT-SICHERHEIT IN THEORIE UND PRAXIS»

Das Grundlagen- und Nachschlagewerk, fundiert und umfassend:

Eine echte Hilfe zur Risikobewältigung!

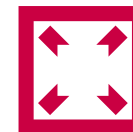
Das Werk beinhaltet umfassende Checklisten, Fragenkataloge, Weisungen, Referats- und Formularsammlungen, die Sie täglich nutzbringend und risikovermindernd in Ihrem Betrieb einsetzen können. Im Werk enthalten sind ebenfalls ausführliche Informationen zum Datenschutzgesetz und zum Urheberrecht.

DAS Standardwerk für Kader und Spezialisten: www.infosec.ch/standardwerk

Autor Reto C. Zbinden

ISBN 3-952-039-608

umfassend ✓ praxiserprobt ✓ nutzbringend ✓ risikovermindernd ✓ immer aktuell ✓



SPECIAL EVENTS AUSGEWÄHLTES EXPERTENWISSEN

Die Swiss Infosec AG ist seit über 20 Jahren als produkte- und herstellernertrautes, unabhängiges Beratungs- und Ausbildungsunternehmen erfolgreich tätig. Das aus der Praxis gewonnene Wissen und die Erfahrung geben wir unseren Kunden gerne weiter.

Holen Sie Ihr Fachwissen vom Spezialisten ab! Unsere Special Events garantieren Ihnen einen fachspezifischen Wissenstransfer und dies direkt vom Experten. Erfahren Sie mehr über aktuelle Sicherheitsthemen und lernen Sie, wo Sie und Ihre Unternehmung den «Hebel» ansetzen müssen, damit Sie beispielsweise die gesetzlichen Rahmenbedingungen erfüllen oder die Sicherheits-Effizienz Ihres Unternehmens steigern. Treffen Sie unsere Spezialisten und Persönlichkeiten aus der Wirtschaft.

www.infosec.ch/events



Erfahrungsbericht und Richtlinien über die Umsetzung

In diesem Intensivseminar werden die Darlegung der Vorgaben und der Good Practice für grosse und kleine Unternehmungen aufgezeigt. Ihnen wird die Bewertung der aktuellen Praxis für die Umsetzung der Corporate Governance und Compliance mittels ICT-gestützten Hilfsmitteln praxisorientiert veranschaulicht und Sie erhalten praktische Richtlinien für die Beurteilung und Umsetzung einer angemessenen Corporate Governance und Compliance im Unternehmen.

Referenten

Dr. Urs E. Zurfluh

Präsident und CEO der Ad Vantis Innovation AG, Mitglied des Verwaltungsrates der CSS Versicherung Luzern

Prof. Dr. Hannes P. Lubich

Professor für IT System Management an der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)

Aus dem Inhalt

- Review und Bewertung der rechtlichen und regulatorischen Vorgaben
- Die Rolle der ICT in der Corporate Governance und Compliance
- Stand der Good Practice
- Umsetzungserfahrung und praktische Hinweise

Zielgruppe

Verwaltungsräte, Konzern- und Geschäftsleitungen, die sich mit der Umsetzung der Vorgaben für die Corporate Governance und Compliance beschäftigen

- ICT-Leiter, die die Unterstützung der Informatik für Corporate Governance und Compliance sicherstellen müssen
- Fachspezialisten in den Bereichen Compliance, Audit, IT-Sicherheit, die sich vertieft mit der Umsetzung der Corporate Governance und Compliance auseinandersetzen
- Themeninteressierte

Teilnahmevoraussetzung

Grundkenntnisse der rechtlichen und regulatorischen Vorgaben für Compliance und Governance und Grundwissen zur Systematik und Umsetzung der Informationssicherheit im Firmenumfeld

Termin/Ort

07.06.2012 Zürich

Kosten

CHF 1480.–/EUR 1140.–

inkl. Mittagessen, Handouts, Zertifikat



Wie Sie mit Competitive Intelligence und Counterintelligence dazu beitragen können

In diesem Intensivseminar lernen die Teilnehmenden in praktischen Arbeiten die Bedeutung der strategischen Wettbewerbsanalyse zu erklären, die Ausprägungsformen einer Competitive Intelligence-Konzeption zu beschreiben, den Informationsbedarf im Wettbewerb zu identifizieren, die Bedrohungen und Akteure von Wirtschaftsspionage, Konkurrenzspionage und Competitive Intelligence zu erkennen sowie die wichtigsten Abwehrmassnahmen zu kennen.

Referent

Lic. iur. Bernhard Stoll

Berater für Competitive Intelligence und Counterintelligence

Aus dem Inhalt

Was ist Competitive Intelligence/strategische Wettbewerbsanalyse?

Die Elemente einer Competitive Intelligence (CI)-Konzeption:

- Inhaltliche Schwerpunkte: Konkurrenzanalyse, Frühwarnung
- Organisatorische Umsetzung: CI-Prozess und -Instrumente
- Personenbezogene Implikationen: CI-Ethik und CI-Kultur
- Vertiefung der Elemente
 - Sekundärrecherche (Organisation, Internet, Online-Datenbanken, Beherrschung der Informationsflut)
 - Primärrecherche (Vorbereitung, Durchführung)

Wie werden Wirtschaftsspionage, Konkurrenzspionage und Competitive Intelligence abgewehrt?

Ausprägungsformen von Wirtschafts- und Konkurrenzspionage:

- Bedrohung und Akteure
- Angriffsmethoden
- Wichtigste personelle, organisatorische und technische Abwehrmassnahmen

Zielgruppe

Firmeninhaber, Firmenleiter, Geschäftsleitungsmitglieder, Sicherheitsverantwortliche, Competitive Intelligence-Verantwortliche, Marketingverantwortliche, Themeninteressierte

Teilnahmevoraussetzung

Bitte nehmen Sie für die praktischen Arbeiten ein WLAN-fähiges Laptop mit.

Termin/Ort

22.03.2012 Zürich

Kosten

CHF 1480.–/EUR 1140.–

inkl. Mittagessen, Handouts, Zertifikat

Regulatorisch konforme Aufbewahrung von Web Content



Intensivseminar

Informationen und Transaktionen, die über Webplattformen ausgetauscht werden, unterstehen grundsätzlich denselben Aufbewahrungsrichtlinien wie alle anderen Arten von Informationen und Dokumenten. Während in der Praxis die Aufbewahrung der aus verschiedenen Quellen stammenden Informationen grösstenteils sowohl organisatorisch wie auch technisch geregelt ist, zum Beispiel mittels Records Management, bildet der Bereich der Webplattformen (Websites, E-Shops, Portale, Social Media, etc.) in den meisten Organisationen eine Ausnahme.

Dieses Seminar bietet einen Überblick über verschiedene regulatorische Anforderungen, die speziell im Zusammenhang mit dem Online-Kanal und den hier eingesetzten Systemen von Relevanz sind.

Referenten

Jürg Truniger, COO, Director Professional Services, qumram gmbh
Reto C. Zbinden, Rechtsanwalt, CEO, Swiss Infosec AG

Aus dem Inhalt

- Grundlagen der regulatorisch konformen Aufbewahrung von Inhalten (Prozesse und Systeme)
- Übersicht Anforderungen/Treiber für Archivierung von Web Content und Web Transaktionen
- Übersicht zu Regularien mit Relevanz für den Online Channel (Vertragsrecht im E-Commerce, Datenschutz)

- Weitere Treiber und Möglichkeiten (Historisierung, Business-Treiber)
- Übersicht Herausforderungen der verschiedenen Web-Plattformen (Websites, E-Shops, Portale, E-Government, Social Media, etc.)
- Vorstellung und Diskussion verschiedener konkreter Lösungsansätze und deren Potentiale

Zielgruppe

Compliance Officer, Records Manager, Juristen, Revisoren, Archivverantwortliche, E-Business Manager, Webverantwortliche, IT-Architekten und -Spezialisten, Business Technology Consultants, Unternehmensberater, Themeninteressierte

Termin/Ort

15.03.2012 Zürich

Kosten

CHF 1480.-/EUR 1140.-

inkl. Mittagessen, Handouts, Zertifikat

SWISS INFOSEC



SECURITY SKILLS: DIE SPEZIALISTEN- VERMITTLUNG DER SWISS INFOSEC AG

Aussergewöhnlich schnell, flexibel und kompetent. Einfach Swiss Infosec AG

Seit mehr als 20 Jahren bauen wir unseren HR-Pool kontinuierlich und zielgerichtet auf, deshalb haben oder kennen wir für praktisch jede Security-Herausforderung die passende Persönlichkeit, den passenden Spezialisten und natürlich massgeschneiderte Security Skills.

Gerne unterbreiten wir Ihnen das passende Angebot für Sie! Ihre Problemlösung beginnt mit einem Anruf bei uns, der Swiss Infosec AG, Ihrem Security Skills Finder +41 41 984 12 12.

www.infosec.ch/skills



Folgen Sie uns!
www.twitter.com/swissinfosec



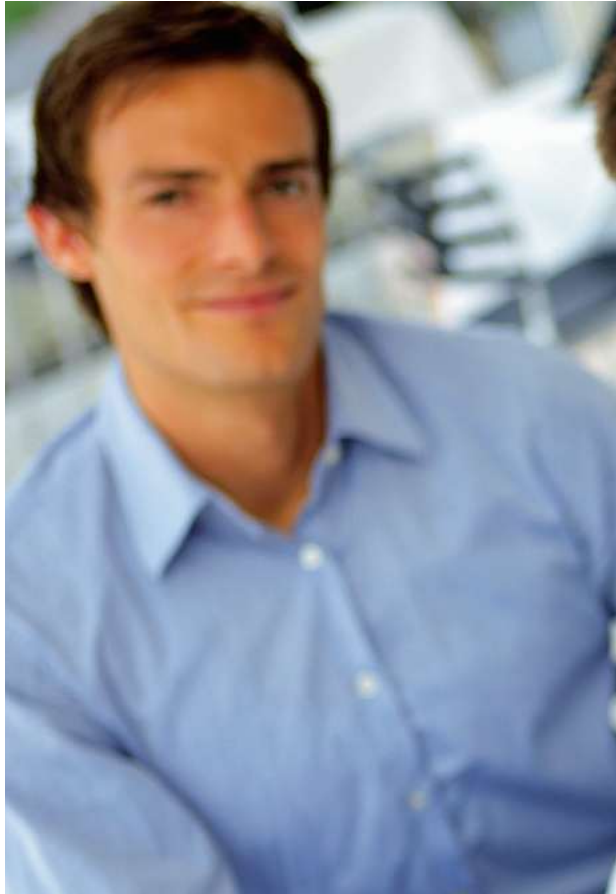
Zertifikat der
Swiss Infosec AG

Swiss Infosec AG
Centralstrasse 8A
CH-6210 Sursee

Bubenbergplatz 10
CH-3001 Bern

Steinstrasse 21
CH-8036 Zürich

+41 (0)41 984 12 12
infosec@infosec.ch



Zertifizierte und anerkannte Lehrgänge
u.a. von BSI, IRCA, (ISC)², SAQ

Antwortkarte

Ja, wir sind an Sicherheit interessiert!

Anmeldung für Lehrgang, Themenkurs und Special Event

Bezeichnung _____

Datum _____ Ort _____

Name _____ Vorname _____

E-Mail _____ Funktion _____

Hotelreservation erwünscht ja nein

Bitte um Verrechnung in EUR *

* Die Verrechnung in EUR erfolgt zum aktuellen Tageskurs, die publizierten EUR-Kursangaben sind lediglich als Richtwert zu verstehen.

Sie haben mich neugierig gemacht und mein Interesse geweckt. Senden Sie mir bitte zusätzliche Informationen zu folgenden Themen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Security Skills | <input type="checkbox"/> ISO 27001/ISMS |
| <input type="checkbox"/> Krisenmanagement/BCM | <input type="checkbox"/> IT-Sicherheit |
| <input type="checkbox"/> Datenschutz | <input type="checkbox"/> Social Engineering |
| <input type="checkbox"/> eLearning-Lernmodule | <input type="checkbox"/> Sicherheitsaudits |
| <input type="checkbox"/> Elektronische Archivierung | <input type="checkbox"/> Health Checks |
| <input type="checkbox"/> Informationssicherheit | <input type="checkbox"/> Action Packs |

Informationen sind gut, ein unverbindliches Gespräch ist besser.

- Vereinbaren Sie bitte einen Termin mit mir.
- Ja, ich bin an der **ISMS Tool Box Pro** interessiert. Bitte kontaktieren Sie mich für ein unverbindliches Gespräch.
- Ja, ich bin am Standardwerk **Informations- und IT-Sicherheit in Theorie und Praxis** interessiert. Bitte schicken Sie mir das Inhaltsverzeichnis.
- Ja, ich bin am **eLearning «plug & learn»** der Swiss Infosec AG interessiert. Bitte senden Sie mir einen Gutschein für ein Lernmodul meiner Wahl (gratis).